

# Liestal: Knabe auf Velo bei Kollision mit Linienbus schwer verletzt: Rega im Einsatz. Die Polizei sucht Zeugen

In der Fraumattstrasse in Liestal ereignete sich am Freitag Nachmittag, 15. März 2013, gegen 15.45 Uhr, ein Verkehrsunfall zwischen einem Linienbus der Autobus AG Liestal und einem jungen Velofahrer. Dabei zog sich der 11-jährige Velofahrer schwere Verletzungen zu und musste in der Folge mit einem Rega-Helikopter ins Spital geflogen werden. Es kam zu erheblichen Verkehrsbehinderungen.

Gemäss den bisherigen Erkenntnissen der Polizei Basel-Landschaft war der 11-jährige Velofahrer zusammen mit einem Kollegen in der Fraumattstrasse in Fahrtrichtung Füllinsdorf BL unterwegs. Auf der Höhe der Liegenschaft Nummer 59 kam es dann unter noch nicht restlos geklärten Gründen zur Kollision mit einem Linienbus, der die beiden Velofahrer überholte.

Bei der Kollision zog sich der junge Velofahrer schwere Verletzungen zu und musste – nach der medizinischen Erstversorgung durch die Sanität Liestal – mit einem Helikopter der Schweizerischen Rettungsflugwacht (Rega) ins Spital geflogen werden. Der andere Velofahrer blieb unverletzt und kam mit dem Schrecken davon; das gleiche gilt für den Bus-Chauffeur.

Die Unfallursache ist Gegenstand laufender Abklärungen. Die Polizei Basel-Landschaft sucht noch weitere Zeugen. Diese sind gebeten, sich bei der Einsatzleitzentrale der Polizei Basel-Landschaft in Liestal zu melden, Telefon 061 553 35 35.

Für die Dauer der Bergungsarbeiten und die Spurensicherung musste die



Unfall nicht vermerkt, Selbstverschulden, verm Parallelfahrt und sogar